

# Qualität statt Quantität

**Wie viel Paar Schuhe braucht man tatsächlich? Benötigt man für jedes Outfit eine andere Tasche? Der Kleiderschrank quillt über. Trotzdem hat man nie etwas zum Anziehen. Marie Kondo hätte hier alle Hände voll zu tun. „Does this spark joy?“ Nein ... aber warum ist das eigentlich so?**

Text: Stephanie Pleines

Getrieben von den verlockenden Angeboten großer Werbekampagnen begeben wir uns auf Shopping-Tour und kaufen dabei meist Dinge, die wir zum einen nicht wirklich brauchen und zum anderen dann auch nicht anziehen. Na ja, war ja nicht so teuer. Weg damit! Und genau da liegt das Problem. Im Allgemeinen nutzen wir nicht einmal die Hälfte unserer Kleidung, und zu viel wird einfach entsorgt, was unnötigen Müll entstehen lässt. Gerade die Fast Fashion-Industrie bringt sehr schnelllebige Trends heraus. Kleidungsstücke, die billig hergestellt und verkauft werden, damit sich die Kunden häufiger neue Kleidung anschaffen.

Allerdings führt die minderwertige und teils sehr schlechte Qualität der Materialien dazu, dass die Stücke schnell kaputtgehen oder sich verwaschen und somit dann nach kurzer Zeit wieder aussortiert werden. Es lohnt sich also, etwas weniger, dafür aber bewusster einzukaufen. Wenn man bereit ist, etwas mehr zu bezahlen, erhält man nicht nur hochwertigere Produkte, sondern kann auch lokale Unternehmen und kleine Betriebe unterstützen, die in der Regel nachhaltiger produzieren. Und wer Wert auf perfekt sitzende individuelle Kleidung legt, der kann sich die Mode sogar direkt auf den Leib schneiden lassen.

Im Maßatelier von Stephan Görner hat man dazu die Auswahl an einem breiten

Sortiment von über 4000 verschiedenen hochwertigen Stoffen aus England und Italien. Sowohl einfarbige als auch ausgefallene Stoffe wie zum Beispiel mit Totenkopf-Muster werden hier geführt. Für Herren gibt es neben dem Kernprodukt Maßanzug ein großes Angebot an maßgefertigten edlen Produkten wie zum Beispiel Mänteln, Hemden, Pullovern und Hosen. Die Auswahl des Sortiments für Damen ist etwas kleiner: Anzüge, Blazer, Kostüme und der Bestseller: ein hochwertiges, zeitloses Etuikleid. „Das liegt daran, dass Damen beim Einkauf in der Maßschneiderei in der Minderheit sind“, erklärt Herr Görner. „Es ist ein kleiner Prozentsatz, der das überhaupt macht. Frauen kaufen anders ein. Sie wollen das eher gleich mitnehmen und kaufen auch modischer ein – in jeder Saison etwas Neues.“

Im Vergleich der Herren- zur Damenmode habe sich viel geändert, so Görner. „Wenn man sich alte Bilder von vor 80 Jahren anschaut, haben die Anzüge mehr oder weniger genauso ausgesehen wie heute. Da ist kein riesiger Unterschied. Außer, dass man diese heute körperbewusster trägt. Früher wurden viel weiter geschnittene Teile getragen. Aber wenn man sich überlegt, was in der Damenmode in diesem Zeitraum passiert ist – da hat sich so viel mehr getan.“ Preislich beginnt es bei den Maßanzügen von Herrn Görner ab 800 Euro,

was gar nicht so viel ist, wenn man bedenkt, dass man für einen hochwertigen Markenanzug im Laden mindestens genau so viel bezahlen muss. Zudem sind die Produkte der Maßschneiderei nachhaltiger als die Konfektionsware von der Stange. „Im Gegensatz zu Fast Fashion werden hier nicht große Kollektionen verkauft, die dann zu 50 Prozent nach Afrika geschickt werden, um sie dort zu verbrennen, was ja teilweise gemacht wird“, sagt Herr Görner. „In unserem Bereich gibt es eine Sommer- und eine Winterkollektion pro Jahr, und das war's. Der Handel hat mittlerweile sechs bis acht Kollektionen. Bei uns wird nur hergestellt und produziert, wenn Kunden etwas bestellen. Und hier in diesem relativ kleinen Raum bekommen Sie wahrscheinlich mehr Optionen geboten als auf einer riesigen Etage in einem Kaufhaus. Man kann sich bei uns alles nach Belieben zusammenstellen.“

Mit solch einem individuell gestalteten, maßgeschneiderten Kleidungsstück in hoher Qualität hat man auf Dauer definitiv mehr Spaß als mit jedem noch so schönen Stück von der Stange. Natürlich ist das auch immer eine Frage des Budgets. Aber wer weniger Geld für Fast Fashion ausgibt, kann sich auch mal qualitativ hochwertigere Produkte leisten, die länger halten. Das schont auf Dauer sowohl den Geldbeutel als auch die Umwelt.

## TOP 10

### Haute Couture

August Pfüller

Fifty Eight.s

MCM

Michael Kors

Miu Miu

Philipp Plein

Prada Donna

Salvatore Ferragamo

Stephan Görner

Maßatelier

Tutto



